

So hat Christin Tabler ihren Weg zu



gefunden:

Mein Name ist Christin Tabler, ich bin 30 Jahre alt und komme aus dem wunderschönen Magdeburg. Ich bin verheiratet, habe ein Kind, 2 Hunde und bin von Beruf Lehrerin an Förderschulen für geistig- und körperbehinderte Kinder, arbeite aber momentan an einer Schule für Kinder mit einer Lernbehinderung. Wir leben in einem schönen Haus mit Garten und viel Auslauf für unsere Hundis.

Unsere Hunde sind: Mara (12 Jahre, Spitz-Pekinesen-Mischling, von einer Tötungsstation aus Rumänien, Prinzessin, Diva) und Gandalf (ehemals Jysk, 5 Jahre, aus dem Tierheim in Esztergom). Die beiden sind ein Herz und eine Seele, sie beschützen sich, sind füreinander da und gehen nirgends ohne den anderen hin. Es ist zuckersüß den beiden zuzuschauen, wie sie kuscheln, sich gegenseitig ablecken, sich bei Gewitter in ihrer Kuschelhöhle aneinander schmiegen, miteinander spielen oder auch gemeinsam Dummheiten machen. Sie ergänzen sich prima, da Gandalf lieb, gehorsam, verschmust ist und alle Diva-Allüren seiner Hundepartnerin geduldig erträgt... das muss Liebe sein :D

Mein Mann ist von Beruf Soldat und uns verbindet sehr stark die Liebe zu (unseren) Hunden. Wir gehen sehr viel mit Mara und Gandalf spazieren, mein Mann joggt mit Gandalf, wir erkunden Wälder und Wiesen, fahren mit beiden Fahrrad und nehmen sie fast

überall mit hin. Wir können uns ein Leben ohne Hunde nicht mehr vorstellen, sie sind unser Ein und Alles.

Ich habe mich schon immer stark für den Tierschutz interessiert und eingesetzt. Anfangs nur regional in Tierheimen. Dann überregional im Deutschen Tierschutzbund und WWF. Aber nach über fünfzehn Jahren als Mitglied in diesen Organisationen, war mir die Arbeit irgendwie nicht genug. Es passierte so wenig und machte mich nicht glücklich. Ich dachte immer, wenn es einem selbst gut geht, dann kann man davon auch etwas abgeben und zurückgeben. So trug es sich zu, dass unser 17 jähriger Westie letztes Jahr dann starb. Wir waren unbeschreiblich traurig, solch einen Schmerz, hatten wir im ganzen Leben noch nicht gespürt. Und genauso schien es unserer Hündin zu gehen. Sie war ganz verändert, fast apathisch, sie suchte Terry überall und zeigte sich uns gegenüber sehr misstrauisch, da sie wohl annahm, dass wir ihm etwas getan hätten. Denn bis zu diesem Zeitpunkt waren die beiden Mäuse unzertrennlich. Daraufhin entschieden wir uns, dass schnell ein anderer Hund her muss. Wir fuhren jedes (wirklich jedes) Tierheim in Sachsen-Anhalt ab und suchten nach einem passenden Partner für Mara. Wir suchten lange, ich verbrachte viele Stunden im Internet auf der Suche und trotzdem fanden wir keinen geeigneten Hund. Dann stieß ich zufällig auf die Herz für Ungarnhunde Seite und war sofort begeistert. Seitdem bin ich täglich auf der Seite und verfolge alle aktuellen Geschehnisse mit. Da wir keinen besonderen „Typ Hund“ bevorzugen, schauten wir gezielt in der Rubrik der Langzeitinsassen nach, wer schon so lange auf ein Zuhause wartet und zu uns passen könnte. Und tatsächlich, einmal gesehen und sofort verliebt. Der kleine Jysk hatte es uns angetan. Die

Vermittlung ging ruck zuck und wir hätten uns keinen besseren Hund wünschen können. Nach einem persönlichen Treffen mit einigen netten Kolleginnen, während der Hundeabholung, fühlte ich mich gleich sehr wohl, alles war seriös, gut organisiert und vor allem, es passiert etwas. Man kann sehen, wie die armen Hundeseelen ein neues und liebevolles Zuhause bekommen. Das war der ausschlaggebende Punkt für mich, mich mehr zu engagieren, Patenschaften zu übernehmen, Spenden zu übermitteln und einige Vorkontrollen durchzuführen. Nun identifiziere ich mich sehr stark mit dem Verein, mache stets und ständig überall Werbung dafür und denke, ich könnte noch mehr tun und aktiver bei der Vermittlung helfen. Umso größer und stärker das Team wird, desto mehr kann die Arbeit geteilt werden und mehr Hunde haben eine Chance auf ein neues Zuhause. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen und vor allem auf die Ungarnfahrten.

Für Fragen stehe ich natürlich jederzeit zur Verfügung. Über die bekannte Email-Adresse und Telefonnummer bin ich jederzeit zu erreichen.

Liebe Grüße von den Tablers aus Magdeburg

Alex, Gandalf, Mara und Christin